ALBVEREIN AKTUELL 2020.12

Schwäbischer Albverein

AKTUELLES AUS...

der Hauptgeschäftsstelle 02
dem Fachbereich Wege 02
dem Fachbereich Wandern 03
dem Fachbereich Familie 04
dem Lädle & Online-Shop 05
Impressum 06

Heidi Müller

Liebe Leserinnen und Leser,

im Rahmen des Deutschen Wandertages vom 3. bis 7. August 2022 übernehmen der Schwäbische Albverein und das gesamte Remstal die Rollen als Partner und Gastgeber. Im Rahmen dieses Ereignisses gibt es das Projekt SEELENORTE im Remstal. Wer wandert entdeckt gerne Orte zum Ausruhen, Ausblicken und Träumen. Viele »Remstaler« nehmen uns in nächster Zeit an ihre »Seelenorte« mit und wir können das Wandertal bereits vor dem Deutschen Wandertag kennen lernen.
Diese Insidertipps finden Sie auf der Internetseite des Deutschen Wandertags.

Ihr Redaktionsteam HGS

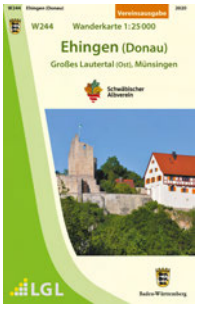
AUS DER HAUPTGESCHÄFTSSTELLE

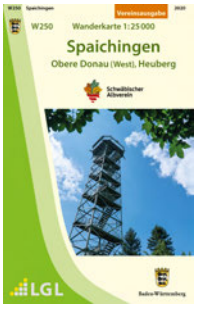
Das Jahr liegt schon fast hinter uns und wir planen die Weihnachtszeit und Silvester im kleinen Kreis. In diesem Jahr haben wir so manche Stunde zu Hause verbracht und haben so unsere schwäbische Heimat noch besser kennen gelernt. Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und bleiben Sie gesund!
Vom 23.12.2020 – 06.01.2021 bleiben die Hauptgeschäftsstelle und das Lädle geschlossen. Natürlich können Sie Ihre Weihnachtsbestellungen davor noch bei uns im Lädle in Auftrag geben. Viele Anregungen dazu finden Sie in diesem Newsletter.

AUS DEM FACHBEREICH WEGE

Drei neue Wanderkarten im Maßstab 1:25.000 als Vereinsgaben

In der Wanderkartenserie 1:25.000, die der Schwäbische Albverein zusammen mit dem Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) herausgibt, sind aktuell die Blätter »Schwäbisch Hall« (W213), »Ehingen (Donau)« (W244) und »Spaichingen« (W250) neu erschienen. Der Schwäbische Albverein ist für die Aktualität der Wanderwegeinformationen auf den Karten verantwortlich, das LGL übernimmt Kartographie und Druck. Die Mitglieder des Schwäbischen Albvereins erhalten eine dieser Karten im Jahr 2021 als Vereinsgabe.
»Schwäbisch Hall« deckt das Mittlere Kochertal und die Haller Ebene ab, die Karte »Ehingen (Donau)« beinhaltet unter anderem den östlichen Teil des Großen Lautertals bis zur Donau und »Spaichingen« bildet einen Teil des Oberen Donautals und den Heuberg ab.
Die Karten enthalten touristische Informationen wie z. B. Aussichtspunkte, Schutzhütten, Grillplätze, Sehenswürdigkeiten, Wanderheime und Gasthäuser zur Auswahl. Außerdem besonders gekennzeichnete touristische Objekte und vieles mehr. Dargestellt sind auch Bahnhöfe, S-Bahn-Haltestellen und Bushaltestellen.
Neben dem Wegenetz des Schwäbischen Albvereins samt seinen Hauptwanderwegen und Themenwegen sind auch touristische Wege wie beispielsweise Qualitäts- oder Premiumwege farblich hervorgehoben.
Damit sind seit 2017 in der neuen Wanderkartenserie im Maßstab 1:25.000 bereits acht Blätter durch den Schwäbischen Albverein veröffentlicht worden. Ergänzend dazu hat das LGL eine Vielzahl an weiteren Blättern aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Albvereins und den anderen Wanderregionen Baden-Württembergs herausgegeben. In den kommenden Jahren werden nach und nach weitere Blätter erscheinen und dann mit insgesamt 47 Blättern das Vereinsgebiet des Schwäbischen Albvereins abdecken. Parallel dazu sind die meisten Wanderkarten der Serie im Maßstab 1:35.000 vorläufig weiter erhältlich.
Der Preis für die neuen Wanderkarten beträgt im Handel 8,50 € je Blatt, Mitglieder des Schwäbischen Albvereins können diese im Lädle oder über den Online-Shop zum Sonderpreis von 7,00 € je Blatt erwerben.





AUS DEM FACHBEREICH WANDERN

Wander-Tipp

Bei unserem Wandertipp im Dezember handelt es sich um eine Streckenwanderung, die sehr gut mit dem ÖPNV machbar ist. Sie führt durch die landschaftliche Schönheit und Vielfalt der gewachsenen Kulturlandschaften des Heckengäus. Erkunden Sie die Flora und Fauna. Der erhaltenswerten Lebensräume in der Gäulandschaft an der Würm und entdecken Sie Kunstwerke, die in die Landschaft eingebettet und somit Teil der modernen Kulturlandschaft sind. Hier der Link zum Wandertipp.

Wanderprogramme online

Die überregionalen Wanderprogramme sind online. Freuen Sie sich jetzt schon auf interessante Wanderungen und Veranstaltungen. Bitte nutzen Sie die Möglichkeiten, die die verschiedenen Wanderprogramme

- Wandern +plus+, geführte Erlebnistouren 2021
- Ü30-Wandern 2021
- Frauen Special 2021
- Weitwanderungen 2021

bieten. Diese Programme sind nicht als Konkurrenz sondern als Ergänzung zum Ortsgruppenprogramm gedacht. Wir freuen uns deshalb über jedes Programm, das an die richtige Zielgruppe weitergegeben wird. Die Programme können auch in größeren Stückzahlen auf der Geschäftsstelle angefordert werden.
Die Wanderprogramme für 2021 sind fertig, starten aber aufgrund der aktuellen Entwicklung der Corona-Pandemie frühestens im März. Bereits veröffentliche Termine, die für Februar geplant waren, entfallen oder werden verschoben. Bitte schauen Sie auf unserer Homepage dort finden Sie die aktuellen Informationen.

Vortrag mit Prof. Dr. Werner Mezger

Am Termin für den Vortrag von Prof. Dr. Werner Mezger am 26. Februar in Plochingen möchten wir noch festhalten. Die Stadthalle erscheint uns im Moment groß genug, um die Abstands- und Hygieneregeln einhalten zu können. Auf jeden Fall ist eine Anmeldung erforderlich, damit wir Sie gegebenenfalls über eine Absage/Verschiebung informieren können und die Plätze werden begrenzt sein.

Das 19. Jahrhundert – in Spannungsfeld zwischen Romantik und Industrialisierung
Lichtbildervortrag von Prof. Dr. Werner Mezger, Universität Freiburg
Freitag, 26. 02. 2021, Stadthalle Plochingen

Im 19. Jahrhundert wurde nicht nur der Schwäbische Albverein gegründet, sondern in dieser oft unterschätzten Epoche beginnen viele Entwicklungen, deren Ergebnisse bis in die Gegenwart wirken – politisch, wirtschaftlich und sozial.
Das 19. Jahrhundert, heute gerne als beschauliche »gute, alte Zeit« idealisiert, war in Wirklichkeit eine Epoche atemberaubender Umwälzungen. Der Zusammenbruch des Heiligen Römischen Reichs, eines tausendjährigen Herrschaftsgebildes, gleich zum Jahrhundertbeginn, die Neuordnung der Landkarte durch Napoleon, die Befreiungskriege, der Wiener Kongress, die Friedhofstille der Restauration, die Revolution von 1848 / 49, der Deutsch-Französische Krieg, die Reichsgründung von 1871, die Ära Bismarck und der Wilhelminismus sind nur einige Stationen der politischen Entwicklung. Sozial- und wirtschaftsgeschichtlich betrachtet, brach in die zunächst noch überwiegend bäuerliche Lebenswelt der Menschen spätestens ab den 1840er-

Jahren mit Wucht die Industrialisierung ein, durch die Eisenbahn wurde ein Maß an Mobilität erreicht, das vorher unvorstellbar gewesen war, während Landflucht und Verstädterung für eine brisante Verschärfung der Klassengegensätze sorgten. Mit diesen politischen bzw. sozioökonomischen Prozessen gingen ungemein spannende Entwicklungen der Philosophie, der Kunst- und Geistesgeschichte, aber auch der traditionellen Popularkultur einher. Aufklärung und Romantik standen einander scheinbar unvereinbar gegenüber und bedingten sich dennoch. Bei der Suche nach nationaler Identität erfuhren Märchen, Sagen, Volkslieder, Feste, Bräuche eine neue Wertschätzung, der Geist der Gotik wurde beschworen, das so genannte »Altdeutsche« zum Ideal stilisiert und der Begriff »Heimat« sentimental aufgeladen. Der schönste Wiesengrund oder der Lindenbaum am Brunnen vor dem Tore erhielten Denkmäler im Lied, als es die besungenen Idyllen bereits nicht mehr gab. Vor allem diesen geistig-kulturellen Aspekten, mit denen auch die Entstehung der Volkskunde als Wissenschaft eng verknüpft ist, möchte der Vortrag nachgehen. Ziel kann es dabei freilich nicht sein, ein umfassendes Bild der vielfältigen Entwicklungen des 19. Jahrhunderts zu entwerfen. Aber auch schon ein paar Streiflichter aus der Zeit, in der Gesangsvereine, Verschönerungsvereine und nicht zuletzt die großen Wandervereine entstanden, sind durchaus erhellend.
Werner Mezger, bekannt durch zahlreiche Buchveröffentlichungen, Rundfunk- und Fernsehsendungen, war von 1996 bis 2019 Professor für Europäische Ethnologie an der Universität Freiburg und ist Direktor des Freiburger Instituts für Volkskunde der Deutschen des östlichen Europa.

AUS DEM FACHBEREICH FAMILIE

Familienimpulse – unsere Tipps für den kommenden Monat

Im Wald: Bunte Herbstblätter
Nutzt die letzten Tage im herbstlichen Wald, bevor vielleicht bald der erste Schnee liegt und nehmt die ganze Familie mit zu einem ausgiebigen Waldspaziergang! Denn jetzt bietet euch der Wald eine Fülle an Schätzen: Blätter, Eicheln, Kastanien und Bucheckern warten nur darauf von euch gefunden zu werden.
Das eine oder andere ist schon eine Vorbereitung für die Weihnachtsdekoration.
Bei aller Sammellust – lasst bitte für die Eichhörnchen auch noch etwas übrig!

Wald-Mandala
Das braucht Ihr dazu: Naturmaterialien
Und so geht's: Habt ihr Lust, anderen Wanderern eine Freude zu bereiten? Dann legt doch aus all den bunten Blättern, aus Stöcken, Eicheln und Bucheckern ein schönes Mandala. Toll sieht das auf einer Lichtung oder an einer Wegkreuzung aus. Und wer weiß, vielleicht ist das Mandala wie durch Zauberhand noch größer und schöner geworden, wenn ihr das nächste Mal wiederkommt?

Blätter pressen mit einem Buch oder einer Blumenpresse
Das braucht ihr dazu:
- frisch gesammelte Blätter und Gräser
- Schere zum abschneiden und Behälter zum sammeln
- ein möglichst dickes, schweres Buch und Löschpapier (oder Küchenkrepp)
- oder eine Blumenpresse

Und so geht's: Legt die Blätter ein paar Tage einzeln zwischen die Seiten des Buches oder in die Blumenpresse. Achtet darauf, sie jeweils in zwei Lagen Löschpapier oder Küchenkrepp zu packen. Nach ein paar Tagen sind sie getrocknet und ihr könnt sie für weitere Basteleien verwenden.

Zum Beispiel könnt ihr ein schönes Mobile daraus machen, indem ihr sie an Schnüren an einen Stock bindet. Vielleicht noch mit ein paar Kastanien, Hagebutten oder anderen Fundstücken? Seid kreativ! Oder ihr sucht euch noch einen schönen Stein dazu und bastelt ein herbstliches Teelicht.

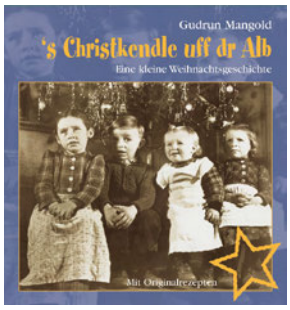
Schneeschuhwandern
In der Hoffnung auf einen schneereichen Winter möchten wir Euch vorschlagen, es doch mal mit Schneeschuhwandern zu versuchen. Bei uns im Fachbereich Familie können Mitglieder günstig Schneeschuhe ausleihen. Oder ihr bucht eine Schneeschuh-Wandertag mit Ralf Kille am Feldberg im Schwarzwald. Ralf ist zertifizierter Wanderführer und kennt die Region wie seine Westentasche.

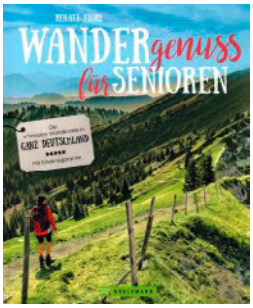
Familien-Jahresprogramm 2021
Unser neues Programm mit vielen spannenden Aktionen, Touren, Veranstaltungen und Seminaren erscheint Mitte Dezember. Jede Familiengruppe erhält automatisch ein Exemplar zugesandt, zudem könnt ihr es in Kürze auch auf der Homepage ansehen.

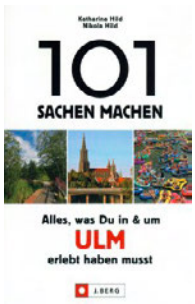
Alb-Aktionstage vom 17. – 19. September 2021
Ein besonderer Hinweis gilt unseren Alb-Aktionstagen vom 17. bis 19. September 2021, die ganz im Zeichen der Nachhaltigkeit stehen. Alle Ortsgruppen sind aufgerufen, ein vielfältiges Programm rund um die Themen Natur, Klima, Ernährung und Verkehr auf die Beine zu stellen. Macht euch rechtzeitig Gedanken dazu! Wir helfen Euch natürlich gerne mit Ideen weiter.

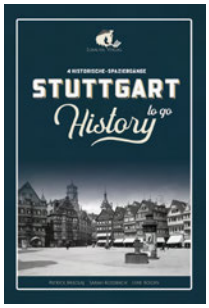
AUS DEM »LÄDLE« & ONLINE-SHOP

(Klick auf das Bild öffnet das Produkt im Onlineshop)









Sie suchen Wanderführer oder -karten, Bildbände, Sachbücher, Romane oder Krimis, Albvereins- oder Wanderzubehör? Schauen Sie doch einfach mal im Lädle in der Hauptgeschäftsstelle oder in unserem Online-Shop vorbei. Über uns können Sie auch aus einer Auswahl von über 3,8 Millionen Titeln Bücher, Kalender, Musikalien, Hörbücher, Musik-CDs, DVDs und Blu-rays sowie Spiele schnell und unkompliziert bestellen. Wir liefern versandkostenfrei ab einem Einkaufswert von € 40.

Ansprechpartner: Jürgen Dieterich, Sybille Knödler, Schwäbischer Albverein, Hauptgeschäftsstelle, Telefon 07 11 / 2 25 85-21 oder -22, verkauf@schwaebischer-albverein.de

IMPRESSUM

Auf unserer Webseite wird **ALBVEREIN AKTUELL** archiviert.
Sie können **ALBVEREIN AKTUELL** dort auch abonnieren oder abbestellen.

Schwäbischer Albverein e.V.
Hospitalstraße 21 b
70174 Stuttgart

Telefon 07 11 / 2 25 85-0
info@schwaebischer-albverein.de
www.albverein.net

Redaktion: Susanne Vlazny, svlazny@schwaebischer-albverein.de
Satz: typomage – büro für gestaltung, typomage.de
Technik: Dieter Weiss, infobrief@albverein.net